

Germany-Villingen-Schwenningen: Scrap wood

OJ S 163/2023 25/08/2023

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH

Postal address: Klinikstraße 11

Town: Villingen-Schwenningen

NUTS code: DE136 Schwarzwald-Baar-Kreis

Postal code: 78052

Country: Germany

E-mail: martin.dreher@sbk-vs.de

Telephone: +49 7721938610

Fax: +49 77219398610

Internet address(es):

Main address: <http://www.sbk-vs.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Unternehmen (GmbH) in öffentlicher Trägerschaft

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung von Holzhackschnitzeln zur Energieerzeugung

Reference number: 2023/02/15-001

II.1.2. Main CPV code

03417000 Scrap wood

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung von Holzhackschnitzeln zur Wärme- und Dampfversorgung über einen Biomassekessel (Holzhackschnitzel):

- Wärmeerzeugung mit 2.100 kW,

- Dampf mit 1.100 kW.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE136 Schwarzwald-Baar-Kreis

Main site or place of performance: Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH Klinikstraße 11 78052 Villingen-Schwenningen

II.2.4. Description of the procurement

Allgemeine und technische Vorbemerkungen:

Das Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen ist akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Freiburg und ist mit ca. 3000 Mitarbeitern der größte Arbeitgeber der Region. Angegliedert sind eine Berufsfachschule für Pflege, eine Schule für Anästhesietechnische Assistenten und eine für Operationstechnische Assistenten. Das Klinikum wurde nach einer Bauzeit von ca. 4 Jahren 2013 eröffnet und verfügt über eine Grundfläche von 92.600 m², davon sind ca. 80.600 m² beheizt.

Wärmeerzeuger und / Dampferzeugung:

Zur Wärme- und Dampfversorgung werden sowohl gas- als auch holzhackschnitzelbefeuerte Kessel betrieben. Die Wärmeerzeugung geschieht über zwei gasbefeierten Kesseln mit einer jeweiligen Nennwärmeleistung von 2400 kW und einen Biomassekessel (Holzhackschnitzel) mit 2100 kW. Der Dampf wird über einen Biomassekessel (Holzhackschnitzel)

Nennwärmeleistung 1100 kW und eine Gaskessel Nennwärmeleistung 1200 kW erzeugt.

Die redundanten Wärmeerzeuger für Wärmeerzeugung und Dampf befinden sich außerhalb des Gebäudes in der Energiezentrale.

Holz-befeuerte Wärme- / Dampferzeuger:

1 x Hochdruckdampfkessel Nennwärmeleistung 1100 kW

1 x Warmwasserkessel Nennwärmeleistung 2100 kW

Gasbefeuerte Wärme- / Dampferzeuger:

1 x Hochdruckdampfkessel Nennwärmeleistung 1200 kW

2 x Warmwasserkessel Nennwärmeleistung 2400 kW

Ascheaustragung / Ascheentsorgung:

Der Ascheaustrag erfolgt über Trogkettenförderer zum einem Normcontainer mit 5,1 m³ Inhalt ins Freie. Die Entaschung der Elektro- und Zyktronfilter erfolgt über Aschecontainer mit einem Inhalt von jeweils 600 l als Auffangbehälter unterhalb der Filter innerhalb des Gebäudes.

Die Ascheentsorgung erfolgt durch den Anlageneigentümer und muss deshalb bei der Ausschreibung nicht berücksichtigt werden.

Lagerung und Anlieferung:

Die Lagerung der Holzhackschnitzel erfolgt in einen unterirdischen belüfteten

Hackschnitzelbunker mit einem Gesamtvolumen von 935m³, davon können ca. 500-600 m³ Nutzvolumen belegt werden.

Die Anlieferung erfolgt über die Klinikstraße sowie über den Mitarbeiterparkplatz zu den üblichen

Wochenarbeitszeiten und kann von Montag bis Donnerstag zwischen 6:30-21:00 Uhr erfolgen sowie am Freitag von 6.30 -19.00 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen kann die Anlieferung nicht ausgeschlossen werden, sollten

Lieferungen an diesen Tagen notwendig sein erfolgt dies nach Absprache mindestens 1-2 Tage im Voraus.

Die Bieter sind verpflichtet sich ein Bild der örtlichen Gegebenheiten bzgl. der Anliefersituation zu machen. Näheres in den Vergabeunterlagen.

- Qualitätsanforderungen Industrieholzhackschnitzel:

Industrieholzhackschnitzel nach DIN EN ISO 17225-1 Erscheinungsdatum 2014-9, Jahresliefermenge ca. 10.000 - 17.500 Srm/a Industrieholzhackschnitzel, im Angebot wird von einer durchschnittlichen Liefermenge von ca. 14.000 Srm entsprechend ca. 10.500 MWh ausgegangen. Ein etwaiger Mehrbedarf muss vom Lieferant geliefert werden. Mehr- oder Minderbedarf berechtigt nicht Preiszuschläge zu berechnen.

Zu berücksichtigen sind jahreszeitliche Schwankungen, vor allem in den Sommermonaten werden weniger Hackschnitzel abgenommen, da nur der Hochdruckdampfkessel in Betrieb ist,

- Qualitätsvorgaben:

Naturbelassenes nicht stückiges Holz in Form von Holzhackschnitzel in Form von Plättchen und Schnitzeln aus Nadel- und Laubholz, das ausschließlich mechanisch bearbeitet wurde.

-- Hauptanteil P45S ($3,15 < P < 45$) mm Feingutanteil $< 5\%$,

-- Wassergehalt M35-M40 Aschegehalt A3.0 (?3%) Heizwert 2,5 bis 4,5 kWh/kg,

- Qualitätskontrolle Bestimmung:

Feuchtegehalt der Holzhackschnitzel bei Lieferung mit Humimeter BLL Messgerät mit Einstechlanze nach Beprobungsintervall. Im Zweifelsfall erfolgt die Beprobung in Anlehnung an LAGA Plan 98 und Feuchtemessung durch Frischmassewiegung der Probe, sowie Trockenmasseermittlung durch 24- Stundentrocknung im Darrschrank.

Optische Kontrolle auf Feinanteil und Verunreinigungen erfolgt bei jeder Lieferung. Im Streitfall durch Beprobung nach LAGA Plan 98 und Siebanalyse. Generell erfolgt die Beprobung im Beisein des Lieferanten. Der Lieferant kann eine Teilprobe als Rückstellprobe verlangen.

Die Beprobung erfolgt nach dem Zufalls- oder auf Verdachtsprinzip.

Der Angebotspreis incl. aller Nebenkosten (wie z. B. Anfahrt etc.) ist in EUR pro MWh anzugeben. Für den Fall, dass der Wärmemengenzähler ausfällt, wird nach der gelieferten Menge nach Schüttraummeter (Srm) abgerechnet. Hierzu ist hilfsweise der Srm-Preis anzugeben.

Die Verbrauchsmessung erfolgt mit geeichten Wärmemengenzählern. Die Ablesung der Zähler erfolgt vom Auftragnehmer zeitnah vor dem Ende eines Abrechnungsjahres, gemeinsam mit einem Vertreter des Klinikums. Die Werte werden von uns monatlich zum 5. des nachfolgenden Monats übermittelt,

- Regionale Verfügbarkeit:

Die Holzhackschnitzeln sollen aus regionaler Herkunft (im Umkreis von ca. 150 km) geliefert werden,

- Abrechnung:

Die Abrechnung erfolgt monatlich nach dem tatsächlichen Verbrauch,

- Umrechnungsfaktor:

Hilfsweise werden folgende Umrechnungsfaktoren zugrunde gelegt. 1 m^3 (Rauminhalt / Festmeter) = 2,5 Srm (Schüttraummeter) = 750 kWh/Srm,

- Ausfallkonzept:

Mit der Abgabe der Einheitspreise muss der Bieter ein schriftliches Ausfallkonzept niederlegen, in dem er beschreibt wie die Versorgung des Klinikums sichergestellt werden kann. Dies kann z. B. über eine ausreichende Lagerkapazität seitens des Lieferanten oder die Lieferung über einen Subunternehmer erfolgen.

Vertragsstrafe bei Nicht- oder Schlechterfüllung:

Verletzt der Lieferant (Auftragnehmer) seine Leistungspflicht durch Nicht- oder Schlechterfüllung, so trägt er die Mehrkosten der Ersatzlieferung und all die damit verbunden Kosten.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Ausfallkonzept / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Regionale Verfügbarkeit / Weighting: 5

Price - Weighting: 50.00

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 107-335521](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe Maxis Brennholzservice

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

04/08/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Maxis Brennholzservice
Postal address: Grundtal 10
Town: Gütenbach
NUTS code: DE136 Schwarzwald-Baar-Kreis
Postal code: 78148
Country: Germany
E-mail: info@maxis-brennholzservice.de
Telephone: +49 77233228
Fax: +49 7723913388
Internet address: <http://maxis-brennholzservice.de>
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y4LY14GT7F1A

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/08/2023